Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heimwesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Band: 51 (1980)

Heft: 11

Register: Neue Mitglieder VSA

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ausbildung in drei Arbeitsbereichen

1. Im Hausdienst,
2. In der Verpflegung,
3. Im Wäschesektor.

Ziel: Hauswirtschaftliche Spitalangestellte kennen alle Belange des Grosshaushaltes, lernen rationell arbeiten und die besonderen Probleme der Spitalhygiene beachten.

Für alle Auskünfte steht das *kantonale Amt für Berufsbildung in Zürich* zur Verfügung, wo die Eignung der Lehrbetriebe zur Ausbildung festgestellt wird und wo auch Lehrverträge eingereicht werden müssen. Adresse: *Frau U. Keller, Berufsinspektorin,* Kaspar-Escher-Haus, 8090 Zürich, Telefon 01 259 27 20.

Das Amt für Berufsbildung des Kantons Zürich wäre dankbar, wenn wir auch aus dem Kreis der VSA-Heime bei der Realisierung der neuen Berufslehre in irgend einer Weise behilflich sein würden.

Wer sich dafür interessiert, kann die entsprechenden Unterlagen bei der oben erwähnten Adresse anfordern und beziehen.

In doppelter Hinsicht können wir aktiv werden:

1. Indem wir junge Leute auf diese Berufsmöglichkeit und neue Lehre hinweisen und ihnen die nötigen Unterlagen verschaffen.
2. Indem wir unseren Betrieb als Ausbildungsstätte durch Aufnahme von Lehrlingen zur Verfügung stellen.

A. Walder, Zürich

Neue Mitglieder VSA

Einzelpersonen

Heer Josef, Stationspfleger Franziskusheim, 6317 Oberwil; Humm Erhard, Heimleiter, Stiftung Altried, 8051 Zürich; Morgenegg Greti, Beschäftigungstherapeutin, Altersheim Zum Park, 4132 Muttenz; Peter Heidi, Hausbeamtin, Altersheim Neumünster, 8032 Zürich; Pigazzini Maria-Rosa, Heimleiter-Stellvertreterin, Frauenheim Zelgli, 5000 Aarau; Schneider Alice, Heimleiterin, Alterssiedlung Schlossacker, 4102 Binningen; Sengl Andreas, Küchenchef, Allmendhof, 8708 Männedorf; Wicki Xaver und Margrith, Heimleiter, Altersheim Riva, 8880 Walenstadt.

Mitglieder von Regionen

Region Aargau

Steiner Robert und Erika, Altersheim, 5614 Sarmenstorf; Niederberger Sr. Elisabeth, Maria-Bernarda-Heim, 5644 Auw.

Region Basel

Lutz Hansruedi und Emma, Schulheim Leiern, 4460 Gelterkinden.

Region Bern

Jenni Alfred, Jugendheim der Stadt Bern, 3008 Bern; Kamm Peter und Susanne, KIO-Wohnheim für Behinderte, 3027 Bern; Luder Walter und Annemarie, Grundbach, 3135 Wattenwil; Rohner Christof und Dora, Waisenasyl zur Heimat, 3027 Bern; Wattinger Beat und Marianne, Anstalt St. Johannsen, 2525 Le Landeron; Rebecchi Erika, Altersheim Lindenhof, 4900 Langenthal.

Region Glarus

Heer Hanspeter und Monika, Glarner Kinder- und Jugendheim, 8752 Mollis; Helbling Robert und Brigitte, Altersheim Höhe, 8750 Glarus.

Region Solothurn

Bleuler Alexander, Altersheim St. Martin, 4600 Olten; Wasowski Dora, Damenheim Visitation, 4500 Solothurn; Grächer Hans, Schulheim, 4500 Solothurn; Eggen Peter, Blumenhaus, 4571 Buchegg.

Region St. Gallen

Lüscher Margrit, Altersheim Bürglen, 8730 Uznach.

Region Zürich

Gerber Therese, Barbara-Keller-Heim, 8700 Küsnacht; Jaggi Andreas und Marianne, Eingliederungszentrum für Behinderte, 8051 Zürich; Bühler Otto, Maternité Inselhof Triemli, 8063 Zürich.

Region Zentralschweiz

Brodbeck René, Alterswohnheim Au, 6422 Steinen; Marty Adolf, Alterswohnheim, 6440 Brunnen.

Institutionen

Altersheim, 3132 Riggisberg; KIO, Wohnheim für Behinderte, 3027 Bern; Säuglings- und Kinderheim Stern im Ried, 2500 Biel; Heilpädagogische Sonderschule, 3073 Gümligen; Gemeindealtersheim, 4900 Langenthal; Heilpäd.-Kinderpsychiatrische Beobachtungsstation «Waldhaus», 8596 Scherzingen; Schulstiftung Glarisegg, 8266 Steckborn; Kinderpsychiatrische Beobachtungsstation Gotthelf-Haus, 4562 Biberist; Schulheim für das körperbehinderte Kind, 4500 Solothurn; Unterrheinisches Pflegeheim, 9425 Thal; Altersheim Langrüti, 8840 Einsiedeln; Alters- und Betagtenheim, 6484 Wassen; Werkheim, 8610 Uster; Tagesschule für sehgeschädigte, mehrfachbehinderte Kinder, 8050 Zürich; Kinderheim «Sunneblueme», 8004 Zürich; Instituto von Mentlen, 6500 Bellinzona; Alterssiedlung Blumenrain, 4106 Therwil; Werkstube und Wohnheim Peter-Rot-Strasse, 4058 Basel; Werkstube und Wohnheim Hegenheimerstrasse, 4055 Basel; Werkstube und Wohnheim Angensteinerstrasse, 4052 Basel; Werkstube und Wohnheim Hardstrasse, 4052 Basel; Wohnheim Birmannsgasse, 4055 Basel.

Neue Gruppe für leitende Heimköchinnen/-köche

Die im Frühjahr 1977 gegründete Erfahrungsaustausch-Gruppe der Altersheimköche Region Zürich kann bereits seit längerer Zeit keine Aufnahmegesuche mehr berücksichtigen. Wegen der auf 20 Mitglieder festgelegten Limite, müssen neue Interessenten zumeist mit langen Wartezeiten rechnen, bis sie in der Gruppe aufgenommen werden können. Es ist begreiflich, dass nicht alle Gesuchsteller das nötige Verständnis für diese lange Wartezeit aufbringen wollen und deshalb anderweitig Kontakt suchen.

Anderseits hat es sich gezeigt, dass der Erfahrungsaustausch und speziell die Besprechung von Problemsituationen in Gruppen von 15 und mehr Personen kaum mehr gewährleistet werden kann. Es ist deshalb verständlich, dass sich die Gesprächsteilnehmer der Erfa-Gruppe bei einer kürzlich durchgeführten Umfrage einstimmig gegen eine Aufstockung der Mitgliederzahl aussprachen. Dieser Entscheid und nicht zuletzt die wiederholten Anfragen von Kollegen aus nicht angeschlossenen Heimen bewogen uns, die Bildung einer zweiten Gruppe ins Auge zu fassen. Nachdem sich die beiden Küchenchefs Richard Dobler vom Altersheim Tösstal und Manfred Kogler vom Altersheim Spitz freundlicherweise bereit erklärten, die Gruppenleitung und die administrativen Arbeiten zu übernehmen, steht der Bildung einer zweiten Kochgruppe nichts mehr im Weg.

Interessenten, die beim ersten Kontaktgespräch im Januar 1981 dabei sein möchten, mögen bitte schriftlich an der untenstehenden Adresse einen Anmeldebogen bestellen. Sobald Ort und Datum für dieses Treffen festgelegt sind, werden die Interessenten darüber unterrichtet.

Die Teilnehmerzahl wird auf maximal 15 Personen festgesetzt, die Anmeldungen werden deshalb in der Reihenfolge des Eingangs angenommen.

Anmeldungen nimmt entgegen: Richard Dobler, Altersheim Tösstal, Lindenweg 2, 8488 Turbenthal.